

Pavel Sarkissian

Klavier

Pavel Sarkissian, in Perm (Russland) geboren, bekam seinen ersten professionellen Musikunterricht zunächst drei Jahre bei Vera Surdina. 2001 erhielt er dann seinen ersten Preis beim „Ferdinand Trimborn Wettbewerb“ und wurde kurz darauf an der „Robert Schumann Musikhochschule“ in Düsseldorf in der Klasse von Christian Beldi und später bei Prof. Barbara Szczepanska aufgenommen.

Während des Studiums war er Stipendiat der Firma E.ON und später der Gulbenkian Foundation (Portugal). Nach dem Vordiplom ergab sich eine projektbezogene Arbeit mit dem WDR im Rahmen der Benrather Kulturstage. Er spielte bei Konzerten in Deutschland, Belgien und Spanien. Sowohl während als auch nach dem Studium war es ihm möglich, viele Erfahrungen im Bereich des Gesangs zu sammeln, wodurch sich ihm eine neue Tür ins Musiktheater öffnete.

Am Winterstein Theater in Annaberg absolvierte er dann ein erfolgreiches Praktikum als Solorepetitor. Auf Empfehlung des General Musik Direktors bereitete er sich auf die Aufnahmeprüfung für das Dirigier-Studium an der Robert-Schumann-Musikhochschule vor und bestand diese erfolgreich im Jahr 2008 (Klasse Prof. Rüdiger Bohn). Bei den Hochschul-Produktionen 2008 von E.Korngold „Die Tote Stadt“, G.Bizet „Carmen“, W.A.Mozart „Idomeneo“, G.Donizetti „L’elisir d’amore“ und J.Offenbach „Hoffmanns Erzählungen“ arbeitete er als Repetitor. In weiteren Projekten übernahm er den Cembalopart bei „Idomeneo“ und spielte die Orgel in „Die Tote Stadt“.

Er ist Repetitor an der Hochschule in der Klasse von Prof. Jeanne Piland und Bruno Balmelli. Als Dirigent überzeugte er in der Hochschulproduktion von G. Rossinis Oper „Il viaggio a Reims“. Zuletzt war er für die Opernwerkstatt am Rhein bei der Produktion von Bizet’s „Carmen“ als Repetitor und Regieassistent tätig. Außerdem spielt er regelmäßig an der deutschen Oper am Rhein im Orchester und absolviert dort gleichzeitig ein Praktikum als Kapellmeister.

Im Sommer 2009 kam es gemeinsam mit der Bratschistin Aroa Sorin Cretulescu, dem Sänger Mircea-loan Cretulescu und der Sängerin und Kulturmanagerin Angelika Lucius zur konzeptionellen Entwicklung und Gründung des *Romantic Music Ensemble*.